



- 1927** Gründung der Freiwilligen Feuerwehr Kunow mit ca. 20 Kameraden.
Zur Brandbekämpfung steht eine Handdruckspritze zur Verfügung, wofür das Gut im Einsatzfall die Zugpferde bereitstellt.
- 1929** Die Freiwillige Feuerwehr Kunow und die Wehren aus Friedrichsthal, Heinersdorf, Blumenhagen sowie beide Schwedter Wehren nehmen an der Abnahme der Freiwilligen Feuerwehr Hohenfelde, am 11.03. teil.
- 1930** Die Feuerwehr Kunow wird Mitglied im Pommerschen Feuerwehrverband.
Die Kameraden spenden 35 Reichsmark für die Feuerweherschule und das Erholungsheim in Bahrendorf.
- 1931** Am 17. Mai feiert die Freiwillige Feuerwehr Kunow ihr 4. Stiftungsfest mit einer Abnahme, Ummarsch, Übungen und anschließender Feier im Gasthof Mehlitz.
- 1935** Am 15. April brennt ein Pferdestall im Ort.
- 1938** Am 04.03. rückt die Wehr zu einem Schuppenbrand aus.
- 1945** Durch Kriegseinwirkung werden die Handdruckspritze und das Gerätehaus beschädigt.
- 1946** Rudolph Hammerschmidt und Willy Müller leiten die Wehr und formieren sie nach den Kriegswirren neu.
Es wird eine gebrauchte Handdruckspritze beschafft.
- 1950** An einem Samstag im Oktober rückt die Kunower Feuerwehr zu ihrem bis dahin größten Einsatz aus.
In den Abendstunden dieses Tages brach in Kummerow ein Feuer aus. Es beschädigte sieben Gehöfte. Einige Höfe sind dabei fast komplett abgebrannt.
- 1954** Am 13. August erhält Kunow seine erste Motorspritze. Sie wird zusammen mit neuem Schlauchmaterial, Armaturen und einem offenen Tragkraftspritzenanhänger übergeben.
- 1959** Die Kunower Kameraden planen den Bau eines Schlauchturmes am Gerätehaus und schlagen dafür Bäume im Wald.
- 1960** Anschaffung eines neuen Tragkraftspritzenanhängers

Diese Daten sind nach bestem Wissen und Gewissen durch Aktenstudium erarbeitet und erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

*Feuerwehrgeschichte
P. Richter*

- 1963** Die Feuerwehr Kunow schafft durch die Ausbesserung von Straßen und der Verbesserung der Löschwasserversorgung einen Wert von 2000 Mark für das Nationale Aufbauwerk.
- 1966** Die ersten Frauen treten der Wehr bei. Die Mitgliederzahl kann auf 30 gesteigert werden.
- 1967** Am 30. Juli rückt die Wehr zur Entwässerung des Grabens für die Wasserleitung des neuen Wohnblocks an der Straße zur Schäferei aus.
- 1968** Um 17.37 Uhr des 01. August rückt die Feuerwehr zu einem Mietenbrand nach Hohenfelde aus.
- 1970** Beim sozialistischen Wettbewerb der Freiwilligen Feuerwehren des Wirkungsbereiches Schwedt belegt die Feuerwehr Kunow den 3. Platz
- 1986** Brand eines Kohlehaufen bei der LPG
- 1993** Die Kameraden Lipke und Dittmann unternehmen den Versuch eine Jugendfeuerwehr zu gründen. Ca. 20 Kinder und Jugendliche erscheinen zu den ersten beiden Treffen. Danach schläft das Projekt wieder ein.
Am 05. Dezember wird Kunow in die Stadt Schwedt eingemeindet. Die Freiwillige Feuerwehr Kunow wird zum Löschzug 5 der Freiwilligen Feuerwehr Schwedt
- 1994** Am 11. März formiert sich die Feuerwehr Kunow neu. Es wird eine vorläufige Löschzugleitung von vier Kameraden berufen. Durch ABM-Kräfte wird im Nicolaiweg eine alte Werkstatt hergerichtet und am 19. April der Feuerwehr übergeben.
Am 24. Juni erhält Kunow sein erstes Löschfahrzeug, ein LF 16 W 50.
- 1995** Bei einer Versammlung am 2. Mai wird der Kamerad Thomas Jähne zum Löschzugführer gewählt und Rainer Blankenfeldt zu seinem Stellvertreter. Kassenwart wird Sigurd Mundt
- 1996** Am 21. September wird feierlich die Jugendfeuerwehr Kunow gegründet.
- 1998** Das Löschgruppenfahrzeug wird am 12. Mai gegen ein Tanklöschfahrzeug TLF 16 W 50 ausgewechselt.
- 1999** In diesem Jahr können erstmals drei Jugendliche nach erfolgreichem Grundlehrgang von der Jugendfeuerwehr in die Einsatzabteilung übernommen werden.
- 2001** Die Wehr feiert an zwei Tagen ihr 80. Jubiläum, da man zu diesem Zeitpunkt noch von 1921 als Gründungsjahr ausging.
- 2002** Baubeginn am neuen Gerätehaus
Das Tanklöschfahrzeug wird durch ein neues Tragkraftspritzenfahrzeug ersetzt.
- 2003** Am 17.04.2003 feiert die Feuerwehr Richtfest in ihrem neuen Gerätehaus, welches am 30. August feierlich übergeben wird.
Ein Löschgruppenfahrzeug LF16-TS wird dem Löschzug am 11. November als zweites Fahrzeug übergeben.

Diese Daten sind nach bestem Wissen und Gewissen durch Aktenstudium erarbeitet und erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

*Feuerwehrhistoriker
P. Richter*